

öh.  
information

---



**MENSA  
OFFEN !!**



hochschülerschaft an der uni-graz

# MENSA WIEDER OFFEN!!

So unglaublich es klingen mag, die Mensa, das ewige Sorgenkind der Hochschülerschaft an der Universität Graz hat ihre Pforten seit dem 8.1.1975 wieder offen.

Die permanenten Bemühungen (seit Nov. 1973) der Hochschülerschaft um eine Neuorganisation wurden im WS 1974/75 nach der Schließung im Juni durch Proteste vieler Studenten unterstützt, die in dieser Zeit mit anderen (teuren) Gaststätten vorlieb nehmen mußten. Die Proteste waren vor allem deswegen berechtigt, weil der ÖH eine Öffnung schon mit 1.10.1974 von der Mensenges.m.b.H. versprochen worden war.

Doch jetzt endlich zeigt sich die Mensa in völlig neuem Gewande. Nicht zuletzt durch die über ein Jahr dauernde Arbeit der Studentenvertretung.

## GROSSER ERFOLG DER STUDENTENVERTRETUNG!

Seit den letzten ÖH-Wahlen im Jänner 1974 verhandelte die Führung des Hauptausschusses permanent mit allen kompetenten Stellen: Folgende Zusammenstellung soll stichwortartig die Bemühungen der ÖH seit Jänner 1974 deutlich machen:

- Bereits im Februar erreichten wir die ersten Zusagen von Finanzstadtrat Edler, und eher allgemeine Erklärungen von den Bürgermeister Götze und Hasiba (Edler versprach konkret eine Subvention in der Höhe von S 80.000 - 100.000 Schilling)
- Gespräche mit Landesrat Jugwirth ließen auch auf Unterstützung des Landes Steiermark hoffen
- Mit dem damaligen Leiter der Mensa, Schreibermaier, arbeitete die ÖH konkrete Umbaupläne aus
- Die ÖH erstellte Anfang März eine Mensadokumentation
- Umfangreiche Berichte in Grazer Tageszeitungen
- In Wien wird eine Mensenges.m.b.H. gegründet (Beteiligung: ÖH 40%, Republik Österreich 60%)
- Im April Verhandlungen der ÖH mit dem Ministerium (Dr. Rosenberger) wegen Übernahme der Grazer Mensa in diese Ges.m.b.H.
- ÖH verhindert, daß Studentenförderungsstiftung die Mensa an die Firma Gastronomica verpachtet (was ein Ende sozialer Menüpreise und ein Ende des Studentenzentrums bedeutet hätte)
- Ende des SS: ÖH erfährt, daß Mensa ihren Besitzer wechseln wird. Mit 1.10. soll sie in die Mensenges.m.b.H. übergehen
- Der Vorsitzende des Aufsichtsrates dieser Ges.m.b.H., Prof. Loitelberger, verspricht in Verhandlungen mit der ÖH (Ende Juli) daß der Umbau der Grazer Mensa mit 1.10.1974 fertiggestellt sei.
- Verhandlungen ÖH-Land Steiermark: Ein bestimmter Betrag als Subvention sei zu erwarten - Landesrat Dr. Klausner

- Anfang des WS protestiert die ÖH, weil Umbau über den Sommer nicht erfolgt ist. (Bei nächster Verhandlung erfahren wir, daß in der Zwischenzeit wieder mit der Firma Gastronomica verhandelt wurde. Der neuerliche ÖH-Protest hatte Erfolg, der Vertrag kam nicht zustande.)

Erst im Dezember begann man mit dem Umbau nachdem die ÖH Uni Graz mehrmals die Verzögerungen kritisiert hatte und gegenüber dem Aufsichtsrat der Ges.m.b.H. die sofortige Öffnung bzw. eine Übergangslösung forderte.

Daß nun zumindest ein Teil der Mensa eröffnet wurde, ist also unschwer als deutlicher Erfolg der ÖH-Exekutive zu bezeichnen. Es wurden nicht nur unsere Umbaupläne berücksichtigt, auch das Hauptanliegen der Studenten, daß die Mensa ein STUDENTENZENTRUM bleiben müsse, wurde schließlich akzeptiert. Billige Menüpreise und günstige Preise am Buffet runden das Bild einer neuen studentenfreundlichen Mensa ab.

## TOTALER UMBAU:

NEUE INNENRAUMGESTALTUNG

BUFFETSTRASSE

NEUE KÜCHE

etc.

!!  
..

Eine Buffetstraße und die Grillküche sind seit dem 8.1.1975 für alle Gäste geöffnet. Der Menübetrieb (im Keller) wird nach einer zweiten Bauphase bis zu Beginn des SS 1975 aufgenommen werden. Die Baukosten betragen insgesamt fast 2,5 Millionen Schilling.

ÖFFNUNGSZEITEN: Buffet und Grillküche  
Menübetrieb

tägl. 9 - 19 Uhr  
tägl. 11- 14 Uhr (ab III/75)

## GÜNSTIGE PREISE - VIELFÄLTIGES ANGEBOT

Einige Kostproben aus dem Angebot der schon jetzt geöffneten Küche:

Schweinskotelet garn. mit pommes frites und Salat	S	28,--
Rasniczi, Erbsenreis garn.	S	22,--
Cevapcici, Erbsenreis garn.	S	19,--
Gulasch-, oder Bohnensuppe	je S	7,--
Hamburger garn.	S	14,--
Frankfurter mit Senf und Brot	S	10,--
Kaffee kl.	S	3,50
Kaffee gr.	S	7,--

Melange  
Apfelsaft  
Milch Kakao  
Wurstsalat  
Eiersalat

S 4,--  
S 4,--  
S 1,50  
S 10,--  
S 7,--

## 2. AUSBAUPHASE

Ab März wird im Keller der jetzigen Mensa ein Speiseraum und eine Küche mit einer Kapazität von 1000 Essen (früher viel zu groß: 3000 Essen) in Betrieb genommen werden. Ein Angebot an Menüs, Beilagen etc. zum Kombinieren um rund S 18,-- wird jedem neben offenem Bier und offenen alkoholfreien Getränken zur Verfügung stehen. Der Raum ist ab März durch eine Treppe von der ehemaligen Garderobe aus, während der Mittageszeit zugänglich.

# AUFRUF AN ALLE STUDENTEN!

Wir hoffen nicht umsonst so lange um eine neue Mensa gerungen zu haben:

- Wir glauben, daß alle Studenten mit der Neukonzeption zufrieden sein werden und möchten

### ALLE HERZLICH EINLADEN

die Mensa auszuprobieren.

- Je mehr die Grazer Studenten die Mensa als IHRE Mensa betrachten, desto eher wird sie ein echter Bestandteil des studentischen Alltags werden. Wir wollen einen neuen Anfang setzen.
- Dazu gehört vor allem ein zahlreicher Besuch (nur so lassen sich die günstigen Preise halten).
- Dazu gehört aber auch, daß die neue Einrichtung geschont und nicht demoliert wird (z.B. Zigaretten in den Aschenbecher und nicht auf den Boden!). Auch andere Gegenstände (Besteck etc.) gehören der Mensa, also allen Studenten und sollen es auch bleiben. Alle diese Unkosten wirken sich natürlich in irgendeiner Weise auf den Menüpreis aus.

ALSO: GEBT DER MENSA EINE CHANCE, NACH DIESEM UMBAU HAT SIE ES VERDIENT!

# HOFFENTLICH EIN MISSVERSTÄNDNIS!!

Vermutlich durch einen "Irrtum" wurde die Tür von der Mensa in die ÖH am Tage der Eröffnung zugemauert und somit die notwendige Verbindung der in der Mensa sitzenden Studenten zu ihren Vertretern und den einzelnen Referaten unterbrochen.

Wir hoffen, daß diese Mauer bald wieder abgebrochen wird, ein bißchen Entgegenkommen seitens der Mensenges.m.b.H. wird dies sicher beschleunigen. Informationshungrige Studenten und die ÖH-Leute warten sehnsüchtig darauf.

---

Eigentümer, Herausgeber, Verfasser und Verleger: Hochschülerschaft an der Universität Graz, Hauptauschuß. Für den Inhalt verantwortlich: Gustav Mittelbach, stellvertretender Vorsitzender, alle 8010 Graz Schubertstr. 2-4.